INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis 5
Vorwort 9
Bibliographie 11
Abkürzungen 11
1. Bücher 11
a) Sprach- und übersetzungswissenschaftliche Werke 11
b) Wörterbücher 17
c) Praktische Sprachlehrbehelfe und Schulausgaben von Texten 20
d) Diverse Sachbücher 22
e) Literarische Texte (im weitesten Sinne) und Übersetzungen 23
2. Artikel 26
a) Zeitschriftenaufsätze 26
b) Programmschriftenabhandlungen 28
c) Festschriftenbeiträge 29
3. Addenda 31

I. REMINISZENZEN UND ANALYSEN 32
Kurzweilige Einleitung 32
Faux Amis und Vrais Amis 34
Einige Ursachen ungeschickter Übersetzung 36

A. Schule und Übersetzung 41
1. Sprachpsychologisch interessante Ausdrucksfehler bei Schülern 43
a) Phonetisches und Graphisches 43
b) Blends und andere Worterfindungen 46
c) Zweisprachige Interferenzen im lexikalischen Bereich 47
d) Übersetzerische Fehlleistungen und die Frage des etymologischen Instinkts 54
e) Zweisprachige Interferenzen im syntaktischen Bereich 56
2. Übersetzungsorientierter Unterricht 60
a) Skurrilitäten und Kalamitäten 64
Exkurs über Shakespeares Französisch 65
Exkurs über Mark Twains Deutsch 67
b) Zum Thema Schülerübersetzungen von Dichtung 67

B. Übersetzungskritik und Übersetzungsselbstvergleich 71
1. Übersetzungskritik - kritisch betrachtet 71
a) Bemerkungen zu Eigenarten der Einzelsprachen 72
b) Rhythmus und relative Länge von Original und Übersetzung 75
c) An den Grenzen der Unübersetzbarkeit 78
2. Übersetzungsselbstvergleich - Anmerkungen zu den Übersetzungssprachen und Übersetzungsbedingungen 81
a) Gleich- bzw. Verschiedengeleisigkeit des englischen und des französischen Ausdrucks 82
b) Abstufungen der Abstraktion 86
c) Lektorenschnitzer und anonymer Übersetzungspfusch 89

II. INTERMEZZO ZUM THEMA "TRADUTTORE TRADITORE" 95

A. Sermo latinus - amicus universalis? 96
1. Lateinübersetzung und Übersetzungslatein 97
a) Erscheinungsformen des Rückganges an lateinischer Bildung 98
b) Gründe und Auswirkungen des Lateinverfalls 102
2. Kritik an Alfred Sellner: "Latein im Alltag" 107
a) Übersetzungsfehler, die nach grammatischen Kategorien zu ordnen sind 107
b) Übersetzungsfehler, die sachliche Irrtümer zutage treten lassen 110
3. Von der Sollemnität zur Hilarität 112
a) Latein in Titeln literarischer Werke 113
b) Juxlatein 115
c) Etymologie als Rückübersetzung 117
4. Journalistisches Latein anhand einer österreichischen Tageszeitung 120
a) Fälle von lateinisch-deutscher Tautologie 120
b) Lateingebrauch als Bildungskompliment 122
c) Variierende Anspielung 123
d) Mißgriffe und Irrtümer 124
e) Ironie und Humor 128

B. Faux Amis, False Friends, Falsi Amici, Falsos Amigos, etc. 130
1. Faux Amis: nur interlingual oder auch intralingual? 131
a) Faux Amis im Hinblick auf den Bedeutungswandel innerhalb einer Sprache? 132
b) Exkurs im Anschluß an Joseph Kanivé 134

2. Traditionelle Einteilungsversuche der Faux Amis 137
a) Beschränktheit der unterschiedenen Grundtypen 138
b) Blick auf Vertreter der "vergleichenden Stilistik" 140
c) Schematische Zusammenfassung 142
d) Exkurs zur Frage der onomasiologischen Faux Amis 145
3. Europäische Sprachenvielfalt im Spiegel der Faux Amis zwischen den Einzelsprachen 148
a) Deutsch und seine Nachbarsprachen 149
b) Latein und seine internationalen Fortsetzungen 150
c) Auswirkungen des "Faux Amis"-Status verschiedensprachiger Wörter 151
Sinnfalsifizierende Interferenz 151
Sprachmodifizierende Interferenz 152

III. ALTERNATIVE EINFÜHRUNG IN EINE PAENIDENTEMATIK 154

A. Anmerkungen zum Mythos der Unübersetzbarkeit 155
1. Arten der Übersetzung 156
a) Schlicht-prosaische Übersetzung 156
b) Parodistische (besser: einverleibende) Übersetzung 159
c) Identifizierende (oder: anverwandelnde) Übersetzung 168
d) Verfremdende Übersetzung 172
2. Paenidentität der Begriffe 175
a) Paradebeispiel: dt. "Freund" - frz. "ami" (Auseinandersetzung mit C. Abel) 176
Exkurs über "linguistische Mikroskopie" 177
b) Erkenntnistheoretische Implikationen (Auseinandersetzung mit G. Schmidt-Rohr) 179
Exkurs über sprachliche Universalien 188
c) Hypostasierung und aspektdifferentielle Paenidentität (Auseinandersetzung mit E. Leisi) 189
Exkurs zum Thema "Semantischer Aspekt und Übersetzung" 201
3. Wortübersetzung und Satzübersetzung 203
a) Zur Einzelwortübersetzung 205
i) Beobachtungen an einem Wörterbuch 206
ii) Lehnübersetzung 210
b) Zur Wortfügung in der Übersetzung 213
i) Wiedergabe von Nominalgruppen mit wechselnder Bedeutung je nach Konstruktion 215
ii) Von der offenen zur geschlossenen Fügung 219

8. Äquivalente und disparate Paenidenteme 220
1. Wesen und Erscheinungsformen der zwischensprachlichen Konvergenz 220
a) Konvergenz als Zustand 223
b) Konvergenz als Prozeß 226
2. Neue kategorielle Ansätze für eine beschreibende Paenidentematik 231
a) Äquale (bzw. proximale) und distale Paenidenteme 232
b) Paenidenteme und Paenidentoide 234

INDEX 237
1. Personen 237
a) Autoren und Herausgeber sprachwissenschaftlicher und sprachdidaktischer Werke 237
b) Autoren literarischer Werke (im weitesten Sinne) 241
c) Übersetzer, Journalisten und diverse Sachbuchautoren 243
2. Sachen 244
a) Sprachen und regionale Sprachvarianten 244
b) Sprachwissenschaftlich und sprachdidaktisch relevante Begriffe 245

Buchanzeige 252